



Bote



PLANUNG.

AUSTAUSCH.

BETEILIGUNG.

IDEEN.

MACHEN.

MIR.

MIT



MITKANDIDIEREN!

Ohne sie fehlt uns was: Engagierte Menschen gestalten das Gemeinde leben entscheidend mit. Vielerorts geht dies weit über die Kirchenmauern hinaus. Auch die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit. Im Frühjahr 2024 wird der Kirchenvorstand gewählt. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich ein für die Zukunft vor Ort – **MITGOTT** und **MITMENSCHEN**.

Ausführung kompletter Erd-, Feuer-, See-, anonymer und Baumbestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungen und Überführungen
Sofortdruck von Trauerbriefen
Bestattungs-Vorsorgeverträge
Sorgsame Beratung
Andachtsraum
Trauerfloristik

Glinde 7 Bremer Str. 22
27432 Oerel 27432 Bremervörde

Telefon (0 47 61) 61 44
oder (0 47 61) 92 03 0

www.grotheer-bestattungen.de

**HIER FINDEN SIE
IHRE GEMEINDE:**

Gemeinde Oerel:
Seite 7

Gemeinde Hipstedt:
Seite 14

Gemeinde Iselersheim:
Seite 31

Gemeinde Oese:
Seite 35

OHIO-Gottesdienste
Seiten 21-22

Impressum

Der OHIO-Bote ist der Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Oerel (Bohlenstr. 4, 27432 Oerel), Hipstedt (Bahnhofstr. 9, 27432 Hipstedt), Iselersheim (Iselerstr. 6, 27432 Bremervörde) und Oese (Neu Oese 9, 27432 Basdahl). Er erscheint vierteljährlich mit einer Auflagenhöhe von 3.770 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte im Gebiet der Gemeinden verteilt.

V.i.S.d.P.: Pastor Simon Laufer, Iselersheim.
Kontakt für Anzeigen: 04769/410 und simon.laufer@evlka.de.
Druck: Gemeindebriefdruckerei.

*Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:
1. November 2023.*

Titelfoto: EMA / Landeskirche Hannovers

EDITORIAL

Kirche mit mir – und mit dir

Liebe Leserinnen und Leser,
wovon lebt die Kirche? Ich glaube: zuallererst lebt die Kirche aus und von Gott selbst. Als Christen verbindet uns, dass Jesus für uns gelebt hat, gestorben und auferstanden ist. Wir existieren, weil Gott gehandelt hat und im Hier und Heute immer noch handelt. Das ist etwas, was mich als Mensch, als Christ und als Pastor immer wieder tröstet und ermutigt: Auch wenn äußere Strukturen der Kirche(n) sich ändern und vieles aufhört, bleibt die Gemeinde als Gemeinschaft der Christen durch alle Zeiten hindurch bestehen. Ich staune immer wieder darüber und bin dankbar dafür, Teil dieser Gemeinschaft zu sein.

**Kommen Sie mit ans
Ruder und entdecken
neue Horizonte!**

Zugleich besteht die Kirche natürlich aus den Menschen, die zu ihr gehören und sie mit ihren Begabungen, ihrer Zeit und Kraft gestalten. Und damit bin ich beim Titelthema dieser Ausgabe: Der bevorstehenden Kirchenvorstandswahl. Sie ist eine Gelegenheit, an prägender und verantwortlicher Stelle Ihre Ortsgemeinde gemeinsam mit anderen zu leiten und zu gestalten.

Haben Sie schon mal darüber nachgedacht, das einfach mal auszuprobieren? Für uns „Hauptamtliche“ kann ich sagen: Wir freuen uns sehr über Menschen aller Altersgruppen, Interessen und Prägungen, die im „Schiff Gemeinde“ mit ans Ruder kommen und zusammen neue Horizonte erkunden.

Besonders in der OHIO-Region sind es spannende Zeiten, um Kirche zu gestalten. Was



die äußere Struktur angeht, haben wir mit unserem Kirchengemeindeverband eine sehr gute Grundlage geschaffen. In den nächsten Jahren geht es nun darum, diese Struktur mit Leben zu füllen – ob es um Kinder und Jugendliche, Senioren oder alle mittendrin geht. Sprechen Sie Ihren Pastor, Ihre Pastorin, Ihren Diakon oder aktuelle Kirchenvorsteher einfach an, wenn Sie sich das vorstellen können.

In dieser Ausgabe finden Sie einiges, was Lust macht auf die Aufgabe als Kirchenvorsteher. Informationen und Erfahrungsberichte aus OHIO und dem Kirchenkreis (S. 3-6), die Rubrik Angedacht von Ina Monsees und natürlich die gewohnte Fülle an Informationen aus OHIO und den einzelnen Gemeinden.

Ein Beispiel, das direkt aus der Kirchenvorstandsratsarbeit hervor ging, ist das gemeinsame Tauffest in Alfstedt, das ein voller Erfolg war.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen Ihr

Pastor Simon Laufer, Iselersheim

Kirche mit mir – und mit dir?

Die Vorbereitungen für die Kirchenvorstandswahl Anfang 2024 laufen. Auch in OHIO wird gewählt. Einiges wird sich dabei ändern. Schon jetzt können sich Kandidatinnen und Kandidaten melden.

Was bringt Menschen dazu, ihre Zeit und Kraft ehrenamtlich in die Kirchengemeinde zu investieren und Verantwortung als Kirchenvorstand zu übernehmen? Die Kirchenvorsteher im Kirchenkreis Bremervörde-Zeven geben ganz unterschiedliche Antworten. Patrick Brinkmann (28) aus Heeslingen motiviert die gute Gemeinschaft und das konstruktive Arbeiten. „Prägend war aber auch die Corona-Zeit, in der wir innerhalb kürzester Zeit viele digitale Formate ins Leben gerufen haben. Wenn man dann hört, wie Telefonandachten, Videogottesdienste oder Online-Jugendtreffen den Gemeindemitgliedern durch eine einsame Zeit geholfen haben, ist das ein schönes Gefühl.“

Erstmals ist die Wahl auch nur für drei Jahre möglich

Baumpflanzaktionen und Bürokratieabbau

Herausforderungen meistern, Kirche gemeinsam gestalten, etwas Sinnvolles tun: Das macht die Arbeit im Kirchenvorstand aus. Marlies Hilken (58) aus Selsingen hat die Erfahrung gemacht, dass Entscheidungen wie die Veränderung von Gottesdienst-Zeiten und dem Ablauf der Gottesdienste gut angenommen wurden. Aber sie hat auch Änderungswünsche: „Die langen bürokratischen Wege würde ich gerne verkürzen. Und ich hoffe, dass das Umsatzsteuergesetz für die Kirche nicht kommt.“ Mareike Gerken aus Gyhum



findet die Arbeit im Kirchenvorstand „einfach toll“: „Es macht Spaß mitzuwirken und Entscheidungen zu treffen. Jetzt z.B. müssen wir uns um ein Waldstück kümmern, was erneuert werden muss. Wir dürfen entscheiden, welche Bäume gepflanzt werden, wie aufregend!“

Drei Kirchenvorsteher von vielen im Kirchenkreis, die bereits einige Jahre Erfahrung im Leitungsgremium ihrer Gemeinde sammeln konnten. Anfang 2024 stehen wieder Kirchenvorstandswahlen an – und damit auch die Gelegenheit, zu kandidieren. Dabei gibt es einige Neuerungen. Erstmals können Jugendliche ab 16 Jahren kandidieren. Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, sich zunächst für drei Jahre zur Wahl zu stellen, um die Gremienarbeit kennenzulernen. Wahlberechtigt sind übrigens alle Kirchenmitglieder schon ab 14 Jahren, die einer Kirchengemeinde am Wahltag seit mindestens drei Monate angehören. Außerdem wird es erstmals eine zentral organisierte Briefwahl sowie eine Onlinewahl geben. Ob die Gemeinden zusätzlich eine klassische Urnenwahl anbieten, entscheiden sie selbst.

Mehr als Verwaltung und Organisatorisches

Superintendent Carsten Stock wirbt dafür, sich an der Wahl zu beteiligen und auch eine eigene Kandidatur zu erwägen: „Es ist eine spannende Zeit, um in der Kirche Verantwortung zu übernehmen. Weil gerade viel im Umbruch ist, gestalten wir jetzt die Kirche der Zukunft.“ Dabei gehe es um weit mehr als um Bau- und Finanzfragen oder Organisatorisches. „Es finden spannende Diskussionen statt, wie die Kirche neu auf die Menschen zugehen und ihnen das Evangelium nahe bringen kann“, so Carsten Stock. Die Zusammenarbeit mit Vereinen im Dorf, neue Gottesdienstideen oder Hilfe für Bedürftige: im Kirchenvorstand kann sich jeder nach seinen Vorlieben einbringen.

Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung. Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt: In Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.



„Ich habe schon früh die Erfahrung gemacht, dass man richtig was bewirken kann, wenn man sich in seiner Gemeinde einbringt“, sagt Jessica Pott aus Hipstedt. Die 35-jährige ist bereits seit 13 Jahren im Kirchenvorstand. Weitere Stimmen aktueller Kirchenvorsteher finden Sie auf der Folgeseite.
Foto: privat.

Wahlvorschläge bis zum 10. Oktober

Wer Interesse an einer Kandidatur hat, kann beim aktuellen Kirchenvorstand oder bei der Pastorin oder dem Pastor nähere Informationen bekommen.

Konkrete Wahlvorschläge können bis zum 10. Oktober beim jeweiligen Kirchenvorstand eingereicht werden. Auch sich selbst vorzuschlagen, ist möglich.

 **KIRCHE MIT MIR .DE**
KIRCHENVORSTANDSWAHL

FRÜHJAHR 2024

Mit Begeisterung beteiligt – Das sagen Kirchenvorsteher

Jessica Pott, 35, Hipstedt

„Es macht mir große Freude die lebendige Gemeindegemeinschaft auf diese Weise zu unterstützen.

Klausurwochenenden mit dem Kirchenvorstand, mit Mitarbeitern und mit Kirchenvorstehern aus anderen Gemeinden machen mir immer großen Spaß. Die Atmosphäre und die Gemeinschaft bauen mich auf und geben neuen Schwung und oft neue Ideen.

Besonders gerne setze ich mich für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien ein. Dafür, dass sie bei uns einen Platz zum Aufatmen haben.

Manche Aufgaben könnten auf mehr Schultern aufgeteilt werden, so dass alle nach ihren Gaben wirken können.“

Harm Wurthmann, Oerel

„Mir gibt mein Glaube Kraft im Alltag und ich möchte daran mitarbeiten, diese Erfahrung von Gemeinschaft im Glauben in unserer Dorfkirche, an junge Menschen weiterzugeben. Möchte mithelfen, dass unsere Gemeinde auf junge Menschen zugeht, Kirche ein aktiver Teil unserer sich immer schneller ändernden Gesellschaft bleibt. Einfach gesagt: Unsere Kirche im Dorf bleibt, für alle Menschen offen ist und offen auf alle Menschen zugeht.“

Insbesondere die vielen Begegnung mit den Menschen in unser Gemeinde beflügeln mich! Bei Gesprächen mit Senioren höre ich Geschichten aus ihrem Leben, über glückliche und traurige Tage. Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und Trauerfeiern sind dabei Ereignisse, an die sich alle erinnern und die sie mit unserer Kirchengemeinde verbinden. Und ich erlebe die Aufregung der Jugendlichen vor ihrer Konfirmation, die der Brautpaare vor ihrer



Hochzeit. Erlebe so live den Aufbruch in neue Lebensabschnitte mit.

Besonders Freude macht mir zu erleben, wie auch junge Menschen in unser schönen alten Kirche Gemeinschaft erleben, fröhliche Gottesdienste feiern, gemeinsam mit den Senioren Lieder singen und auch gemeinsam beten. Im Gottesdienst eine kurze Auszeit vom hektischen Alltag nehmen oder zu einer gemeinsamen Freizeit aufbrechen.

Ich würde die Arbeit in Kirchenvorstand gern transparenter, erlebbarer für die Menschen aus unseren Orten machen, denn es gibt viele interessante Aufgaben die zur Mitarbeit in der Gemeinde einladen. Eine Kirchengemeinde ist nicht einfach da, sie wird von den Menschen gemacht, die sie mitgestalten. Auch mir war es vorher nicht klar, wie viele Dinge dazugehören, bis eine Kirchengemeinde mit Glockengeläut zur besinnlichen Andacht oder zum fröhlichen Gottesdienst einladen kann.“

Mareike Gerken, Gyhum

„Unsere KV Arbeit unser Team ist einfach toll. Es macht Spaß, mitzuwirken und Entscheidungen zu treffen. Jetzt z.B. müssen wir uns um ein Waldstück kümmern, was erneuert werden muss. Wir dürfen entscheiden, welche Bäume gepflanzt werden, wie aufregend ...

Beflügelt hat mich bisher, verschiedene Menschen, klein und groß, kennenzulernen, bei Gottesdiensten und Veranstaltungen. Gottesdienste mitzugestalten.

Viel Freude macht mir unser Geburtstagsfrühstück für ältere Menschen, ihnen eine Freude zu bereiten und ihnen die Chance zu geben unter Leute zu kommen. Familiengottesdienste und GD im Grünen sind immer toll.

Ändern würde ich so nichts, ich würde mich freuen, wenn wir wieder ein großer KV werden, dass sich Menschen finden, damit die Arbeit auf viele Hände aufgeteilt wird,“



Patrick Brinkmann, 28, Heeslingen

„Als ich nach der letzten Wahl in den Heeslinger Kirchenvorstand berufen wurde, war ich sehr gespannt auf die Gremienarbeit. Bereits nach kurzer Zeit sind wir als neuer Vorstand zu einem guten Team zusammengewachsen, die Vielfalt untereinander macht mir dabei große Freude. Anders als in anderen Gremien fassen wir eigentlich alle Beschlüsse einstimmig. Diese Geschlossenheit in der Arbeit für eine lebendige Gemeinde motiviert mich sehr.“



In unserer großen Kirchengemeinde haben wir in den vergangenen Jahren viel „einfach mal ausprobiert“. Als Kirchenvorstand geben wir unseren Gruppen dabei viel Freiraum und unterstützen da, wo Unterstützung nötig ist. Wenn man dann erlebt, wie Events oder neue Gruppen die Gemeinde bereichern, ist das ein tolle Motivation, im Kirchenvorstand an weiterhin guten Rahmenbedingungen zu arbeiten.

Prägend war aber auch die Corona-Zeit, in der wir innerhalb kürzester Zeit viele digitale Formate ins Leben gerufen haben. Wenn man dann hört, wie Telefonandachten, Videogottesdienste oder Online-Jugendtreffen den Gemeindegliedern durch eine einsame Zeit geholfen haben, ist das ein schönes Gefühl.

Freude macht mir zu erleben, wie viel ehrenamtliche Power in unserer Kirchengemeinde steckt. Denn neben der bürokratischen Vorstandsarbeit steht für mich vor allem die Begleitung von Gruppen, Gottesdiensten und Freizeiten im Zentrum meiner Arbeit als Kirchenvorsteher. Viele Ideen entstehen ganz spontan und innerhalb von kürzester Zeit steht ein Team.

Weitere Stimmen aus dem Kirchenkreis finden Sie auf www.kkbz.de.

Johann Martens GmbH & Co. · Agrar- und Schüttgutbaustoffe KG
Haaßeler Straße 43 · 27446 Selsingen · Tel. 04284 484 3100
service@martens-selsingen.de · www.martens-selsingen.de

Hallo Bauherren!

Wir führen für Sie aus:

- Bagger- und Radladerarbeiten
- Verrieselung/Drainage
- Sandplatten
- Schmutzwasser-Anschlüsse
- Abbrucharbeiten
- Bauschuttannahme

Wir liefern preiswert:

- Recycling-Schotter 0-16 + 0-32mm
- Mauer- und Lotsand
- Füll- und Pflastersand
- Stahlwerkschlacke 0-10 + 10-32 + 0-32mm
- Asphalt-RC-/Fräsgut 0-16 + 0-32mm
- Betonkies 0-8 + 0-16 + 0-32mm
- Natursteinschotter 0-16 + 0-32mm
- Zierkies 2-8 + 8-16 + 16-32mm
- Natusteinsplitt 2-8mm
- Pflastersplitt 0-5mm

MARTENS

Baustoffe und Logistik

Spargelwanderung

Am 18. Juni fand die diesjährige Spargelwanderung statt. Um 14:00 Uhr traf man sich zu einem Kaffeetrinken in der Ebersdorfer Remise. Da es an diesem Tag sehr warm war, entschied man sich zu einem Spaziergang in Ebersdorf, anstatt eine längere Wanderung bei den hohen Temperaturen anzugehen. Ziel dieses Spaziergangs war das Atelier von Dietmar Kriegel, der den Gästen seine Bilder zeigte und was noch viel interessanter war, die Idee hinter seiner Kunst erklärte. Anschließend ging es

dann noch einmal in die Remise. Hier war es so gemütlich, dass man sich regelrecht losreißen musste, um nicht noch länger an diesem schönen Ort zu verweilen. Aber schließlich ging es dann weiter zum Spargelessen ins Gasthaus zur Linde nach Oerel. Hier gab es ein sehr leckeres Spargelmenü. Besonders schön war, dass in diesem Jahr auch Teilnehmer aus anderen Gemeinden unserer Region teilnahmen. So macht es Spaß, wenn eine Region zusammenwächst.



Ferienangebote für Kinder

Vom 10. bis 13. Juli, zu Beginn der Sommerferien, gab es im Gemeindehaus Bastel- und Spielangebote für Kinder.

Es wurden zum Beispiel Fadenbilder gebastelt. Dazu mussten erst einmal ganz schön viele kleine Nägelchen in ein Holzbrett gehämmert werden. Und diese wurden nachher mit Fäden umwickelt, sodass ein Bild entstand. Ebenfalls kreativ war es beim Bemalen von Steinen. Hier konnte man sich entweder an einer Vorlage orientieren oder selber überlegen, wie man seine Steine verzieren wollte. Zum Beispiel mit dem Emblem des Lieblingsfußballvereins.

Das Lagerfeuer mit Stockbrot wäre beinahe ins

Wasser gefallen, weil direkt zu Beginn ein Regenschauer der Glut ziemlich zugesetzt hatte. Aber für das erste Stockbrot für jeden reichte es und das neu angesetzte Feuer war zum Glück schnell genug runtergebrannt, dass zum Schluss noch eine zweite Runde Stockbrote fertig wurden.

Auch bei der Schatzsuche war das Wetter ein wenig durchwachsen. Aber es war doch lange genug trocken, damit der Schatz gefunden werden konnte. Und der Rest des Nachmittags wurde dann einfach im Inneren des Gemeindehauses mit verschiedenen Spielen verbracht.



Weinfest

Am **9. September** laden wir um **18:30 Uhr** zum Weinfest ein. Der Ort ist wieder der Kirchenparkplatz. Probieren Sie verschiedene Weine,

einen Käseteller oder ein Stück Zwiebelkuchen und genießen einen geselligen Abend.

Martinsgansessen

Am 11.11. veranstaltet die Gangolfstiftung um 18.00 Uhr das traditionelle Martinsgansessen. Veranstaltungsort ist wieder die Gaststätte zur Linde in Oerel. Es wird wieder ein traditionelles 3-Gänge-Menü geben. Als Programmpunkt

gibt es einen Auftritt der Oereleer Music and Dance Corporation der Schule Geestequelle unter der Leitung von Angela Martens. Der Preis und das Menü standen beim Redaktionsschluss noch nicht fest.

Bingo-Nachmittag

Es ist wieder soweit. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu einem Bingo-Nachmittag am **Dienstag, den 28. November 2023**, ins Gemeindehaus eingeladen. Der Nachmittag beginnt um **14:30 Uhr** mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Danach werden die Bingo-Karten herausgeholt und es wird um tolle Preise gespielt. Das Startgeld beträgt 5 Euro, darin sind auch Kaffee und Kuchen enthalten.

Wir bitten um eine **Anmeldung bis Mittwoch, den 22. November.**

Anmeldung für Alfstedt und Ebersdorf bei Marga Swinke (Tel. 04765/1722).

Anmeldung für Oerel, Barchel und Glinde bei Anita Reichard (Tel. 04765/1429).

Auf einen Blick

Unsere Gruppen und Kreise

Seniorenachmittage: Am 05.09., 03.10. und 07.11. in Alfstedt, am 12.09., 10.10. und 14.10. in Ebersdorf und am 19.09., 17.10. und 21.11. für Barchel, Glinde und Oerel in Oerel.

Jungschar: Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Eine Geschichte hören und viel spielen. Jeden Freitag von 15:00 bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien).

Posaunenchor: Wöchentlich dienstags um 20:00 Uhr im Gemeindehaus in Oerel.

Kirchenchor: Wöchentlich montags um 18:30 Uhr im Gemeindehaus Oerel.



Elektrotechnik & Kommunikationstechnik

27432 Ebersdorf•Querweg 5

- EDV-Netzwerke
- Elektroinstallation
- Energieoptimierung
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Einbruchmeldeanlagen
- KNX-Gebäudesystemtechnik
- Automatisierungstechnik
- E-Mobilität

Tel. 04765 / 83113-0 • info@ohj-gmbh.de



Baugeschäft Burfeind

Ausführung sämtlicher Erd-, Maurer- & Betonarbeiten



Harry Burfeind

Achterstraße 11 · 27432 Basdahl
Telefon 04766 820515 · Telefax 04766 820516
info@burfeind-baugeschaeft.de
www.burfeind-baugeschaeft.de

von Februar bis April

Aus Datenschutzgründen in der Online-Ausgabe nicht enthalten.

Geburtstage



Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen!

Geburtstage ab 80 Jahren

**Aus Datenschutzgründen in der
Online-Ausgabe nicht enthalten.**

Und so erreichen Sie uns

Gemeindebüro:

Sekretärin Bärbel Vogt
Gemeindehaus Oerel
dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Telefon: 04765 - 12 94
E-Mail: kg.oerel@evlka.de

Pfarramt:

vakant

Kirchenvorstandsvorsitzender:

Martin Henke
Dorfstraße 7 – 27432 Alfstedt
Telefon: 04765 - 830 660
E-Mail: martin.henke64@gmx.de

Diakon:

Holger Bredehöft
Lerchenstraße 3 – 27432 Oerel-Barchel
Telefon: 04765 - 10 70
E-Mail: holger.bredehoeft@evlka.de

Stiftung:

Rainer Riggers
Vorsitzender des Stiftungsvorstandes
Mühlenbruchsweg 10 a – 27432 Oerel
Telefon: 04765 - 81 31
E-Mail: riggers@t-online.de

Kirchenchor:

Britta Gorontzy
Am Teich 2 – 27432 Basdahl
Telefon: 0171 - 1954284

Posaunenchor:

Im Gemeindebüro zu erfragen.

Besuchsdienst:

Mariechen Wiesehan
Weißdornweg 10 – 27432 Oerel
Telefon: 04765 - 16 60

Herta Otten

Kastanienweg 19 – 27432 Oerel
Telefon: 04765 - 314

Bankverbindungen:

Kirchengemeinde:
Kirchenamt Stade
Volksbank eG OHZ (BIC GENODEF1OHZ)
IBAN DE93 2916 2394 3009 0202 00
Bitte als Verwendungszweck angeben:
„Für KG Oerel“

Stiftung:

Gangolf-Stiftung Oerel
Volksbank OHZ eG (BIC GENODEF1OHZ)
IBAN DE90 2916 2394 3151 5150 00
Bitte als Verwendungszweck angeben:
„Zustiftung“

Kirche im Partymodus

Ein Abendgottesdienst mit besonderen Programmpunkten hatten wir am 11.06.2023 in unserer Kirche: unter dem Motto "Kirche im Partymodus" feierten wir den *anderen* Gottesdienst. Kirche darf feiern, Glauben lässt uns feiern, lässt uns tanzen. Und so tanzten wir im Gemeindesaal und führten mit dieser Fröhlichkeit auch Andreas Kaiser als neuen Kirchenvorsteher in sein Amt ein. Gottes Segen für Dein neues Ehrenamt, lieber Andreas!

Andreas Kaiser
mit seiner
Frau Kathrin



Foto privat

„Von Anfang an geliebt“

Am 18.06.2023 feierten wir in der Kirche Taufferinnerungsgottesdienst. Mit fröhlicher Musik, die auch die Kindergartenkinder der Kita „Geestekinder“ mitgestalteten, waren Klein und Groß unter dem Thema „von Anfang an geliebt“ eingeladen, sich an die Taufe zu erinnern, eine Taufe zu erleben und noch einmal neu zu gesprochen bekommen, dass wir alle von Anfang an geliebt sich von Gott -



nicht zu sehen und doch zu wissen, dass Gott uns das Zeichen seiner Liebe gegeben hat

Serenadenkonzert



Wir danken dem Posaunenchor Oerel-Hipstedt für das Serenadenkonzert am 27.06.2023. Unter freiem Himmel ließ es sich bei Snacks und Getränken und vor allem bei wundervoller Abendmusik gut aushalten. Ein Abend zum Entspannen und Genießen!

Lobpreis unter freiem Himmel



Fotos oben, unten, links: Ina Monsees

Unsere Band „Sign of life“ lud am 01.07.2023 in die Sandkuhle nach Neu-Ebesdorf ein. Und pünktlich zum Konzert war das Wetter trocken, so dass wir unter freiem Himmel mit Herz, Mund und Ohren unseren Gott loben konnten, danken konnten besten konnten. Vielen Dank für den gesegneten Abend!

...und noch mehr...

Gottesdienst macht Appetit

Als Gerda König am Sonntag, 23. Juli ihren Lektorengottesdienst gestaltete, setzte sie den Predigttext zum Thema Gemeinde und Gemeinschaft buchstäblich in die Tat um. Sie lud alle Besucherinnen und Besucher vorne an eine große Tafel ein. Bei Snacks und Getränken wurde gesungen und zum Thema ausgetauscht. Schon der Wochenspruch war Einladung pur in die Tischgemeinschaft Jesu: **«Ihr seid jetzt also nicht länger Fremde ohne Bürgerrecht, sondern seid – zusammen mit allen anderen, die zu seinem heiligen Volk gehören – Bürger des Himmels; ihr gehört zu Gottes Haus, zu Gottes Familie.»**

Foto: Uwe Monsees



Das Bild einer Blume

Es war Taufgottesdienst alle hatten bildhaft das frisch getaufte Kind vor Augen. Ein schönes Ritual oder mehr?

Für die Predigt hat Pastor Kardel eine Blume in einer Vase mitgebracht. Dazu las er eine Vers aus Jeremia 17, 13: **Alle, die dich verlassen, müssen zuschanden werden, denn sie verlassen den Herrn, die Quelle des lebendigen Wassers.**

Fürs erste klang dieses Wort sehr hart. Gibt es nicht viele Quellen, aus denen wir Menschen schöpfen können? Reichen nicht die besten Erlebnisse und Erfahrungen für ein Leben aus? Der Prophet Jeremia hält den Menschen vor Augen: Gott ist der einzige, der wirkliches Leben gibt. Wenn du bei ihm nicht angeschlossen bist, hast du kein Leben, auch wenn du lebst.

Pastor Kardel wies auf die Blume hin: „Meine Blumenfrau sagt immer: ‚die blüht noch erst richtig auf!‘“ In Wahrheit aber ist diese Blume längst mit einem Schnitt von ihrer Lebensquelle (Wurzel) abgeschnitten.

Ihre Blüte täuscht uns darüber hinweg, dass sie im Grunde schon tot ist. Dies sollte ein Bild für das Bibelwort sein: Der Mensch ist ohne Gott ein toter Mensch, obwohl er lebt. Er braucht Leben aus Gott.

Jesus sagt: *Wer von mir trinkt, den wird in Ewigkeit nicht mehr Durst haben.* (Joh. 4, 14) Die Taufgemeinde erfuhr, was mit der Taufe beginnt: Ein Leben aus Gott und eines mit erfülltem Leben, eine Quelle für immer.



Foto: M.Kardel



Unsere Senioren-Sommertour / St. Johannes Kirche in Oederquart

Fahrt am 27. September

Wir laden ein zu einer Busreise durch die Region ins herbstliche Oldenburg. In idyllischer Lage werden wir dort im Hofcafe mit hausgemachten Torten verwöhnt. Schöne Dekorationen laden im Gartenambiente zum Bummeln ein. Nach der Kaffeetafel geht es weiter nach Oese zur St. Christophorus Kirche. Bei einem gemütlichen Abendbrot im Kluster Hof lassen wir den Tag ausklingen. Die Kosten betragen 25 Euro pro Person. Im Preis sind Busfahrt, Kaffeegedeck und Abendbrot enthalten. Am Mittwoch 27. September ist Abfahrt um 14 Uhr Feuerwehrhaus in Frelsdorf. Nächster Halt um 14:15 Uhr an der Kirche in Hipstedt. Anmeldung bei Käte Heins Tel 04749-8442.

Senioren feiern Erntedank

Die Kirchengemeinde Hipstedt lädt am Mittwoch, 4. Oktober um 14:30 Uhr zur Erntedankfeier mit Abendmahlsfeier in die geschmückte Kirche ein. Anschließend geht es zur gemeinsamen Kaffeetafel ins Gemeindehaus. Anmeldung bei Renate Döscher Tel. 04768-393 und Käte Heins Tel.04749-8442.



Fotos: Käte Heins

Hier ein Rückblick auf den musikalischen Nachmittag mit Yvette Biefeld-Brünjes und Birgit Lackner beim Musizieren

Gute Treffpunkte in der 2. Jahreshälfte

Die Theater-AG Hipstedt lädt ein

DIE THEATER AG HIPSTEDT LÄDT ZUM TAG DER OFFENEN TÜR EIN
 Am 30. September 2023 laden wir von 10 bis 18 Uhr herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein ins Gemeindehaus nach Hipstedt ein. An diesem Tag bieten wir für alle Interessierten (egal welchen Alters) kostenlose Workshops an. Zu den vier spannenden Workshops „Technik“, „Schauspiel“, „Maske“ und „Drehbuch“ könnt ihr euch auf unserer Internetseite www.theateraghipstedt.de anmelden.

ABLAUF:
 10 Uhr: Infos über die Theater AG, Vorstellen der Arbeit und Entwicklung sowie der Workshops und Zielsetzungen
 11-12:30 Uhr: Session 1
 12 Uhr: Mittagessen
 14:30-16 Uhr: Session 2
 16 Uhr: Kaffee und Kuchen
 16:30-18 Uhr: Session 3

Abendprogramm:
 19 Uhr: Abendessen
 20 Uhr: Filmvorführung „Crushed Ice“

„CRUSHED ICE“ – DER NEUE FILM DER THEATER AG HIPSTEDT
 Die Theater AG Hipstedt hat mit „Crushed Ice“ einen neuen Film gedreht. Der Krimi feierte bereits im Ratssaal in Bremerörde Premiere. Am 30. September kommt der Film nun nach Hipstedt und wird um 20 Uhr am tatsächlichen Drehort, dem ehemaligen Gasthof Köster aufgeführt. Das Filmplakat ist auf der rechten Seite zu sehen. Im Film geht es um ein Abiturjubiläum, welches aus dem Ruder läuft, nachdem ein ehemaliger Schüler tot aufgefunden wird.

Workshop im Gemeindehaus und Kinoabend am Drehort Gasthaus Köster am Samstag, 30. September 2023
 Infos und Anmeldung auf der Internetseite www.theateraghipstedt.de

Einladung zum Seminar

Entdecke dein persönliches Potential
 Wie wir unsere Gaben erkennen und nutzen können

Oft bewerten wir Menschen uns entsprechend der Anforderungen, die andere an uns stellen. Dabei ist klar, dass die Werteskala dann eher negativ ausfällt, weil andere uns nach ihren Maßstäben beurteilen. Wir glauben dann, wie die anderen sein zu müssen, um akzeptiert zu werden.

Unentdeckt und ungenutzt bleiben dabei die Stärken, die sich durch unsere Persönlichkeit und unseren Werdegang gebildet haben. Um die eigenen Stärken nutzen zu können, müssen sie erst einmal entdeckt und angenommen werden. Unsere Gaben

Fähigkeiten haben oft mit der eigenen Leidenschaft zu tun. Sie zu erkennen bereichert das Leben. Wenn wir dann auch noch den entsprechenden Platz finden, wo diese Stärken sich entfalten können, erfüllt sich der Sinn, der uns zugeordnet ist.

Darum laden wir euch ein zu einem Seminar vom **10.-12. November 2023** im Gemeindehaus Hipstedt. Es beginnt am Freitagabend mit einem Gemeindeabend. Am Samstag nehmen wir uns Zeit, anhand von Seminarunterlagen unsere Talente zu entdecken. Am Sonntagabend feiern wir dann einen Abendgottesdienst. Es müssen Unterlagen für die Teilnehmenden bestellt werden. Darum bitten wir um Anmeldung: Kirchengemeinde Hipstedt, Bahnhofstraße 9, 27432 Hipstedt, Tel: 04768-264, Mail: kg.hipstedt@evlka.de

HIPSTEDT

Gemeindeleben

Frauentreff trifft sich wieder

Im Juni haben wir uns nach einer längeren Pause wieder getroffen und zusammen auf den Weg nach Bremerhaven gemacht. Wir waren dort beim Musiksommer. Die Coverband Rhiannon (Fleetwood Mac) trat auf. Bei gutem Wetter konnten wir somit einen geselligen Abend in fröhlicher Runde verbringen.

Der nächste Termin für den Frauentreff ist am **19.09.2023**. Wir wollen herbstliche Kränze, Sträuße und anderes selber machen. Dazu kann jeder sich das Material dafür mitbringen, z. B. Vasen, Schalen, Kränze, Baumwurzeln, Baumrinde, Hortensienblüten, Heide, Schleifenband usw. Wir beginnen um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus.

Am **17.10.2023** treffen wir uns mit Michael Kardel im Gemeindehaus um 19.30 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn wir Euch zahlreich begrüßen dürfen.
 Hiltrud, Conny und Marion

Spenden aus der Gemeinde

Dankbar blicken wir auf unsere besonders spendenfreudige Gemeinde und, dass ihr unsere Aufgaben und Projekte mit Hand und Herz unterstützt!

Spenden - Mai bis Juli 2023	
Kollekten	958,71 €
Eig. Diakonie	186,13 €
Eigene Gemeinde	684,03 €
Fördererverein:	2.395,07 € (April bis Juni)

Geburtstage
 September - November

- September**
 21.09.1936 Marga Köster, Frelsdorf
- Oktober**
 02.10.1926 Käte Meister, Heinschwalde
 06.10.1937 Hertha Grafelmann, Frelsdorf
 25.10.1936 Johanne Höft, Heinschenwalde
- November**
 04.11.1938 Sophie von Glahn, Frelsdorf
 19.11.1938 Mariechen Schmedes, Heinschenwalde
- Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!**

Getauft wurden in unserer Kirche:

- Lias Hartmann, Oerel
 Mia Sophie Nehring, Hönu-Lindorf

Kirchlich getraut wurden

Janina und Manuel Monsees, Hipstedt

Wir haben Abschied genommen von:

- Waltraut Schröder, Frelsdorf
 Hans-Joachim Schulz, Frelsdorf
 Manfred Schleusener, Heinschenwalde
 Manfred Frerichs, Hipstedt
 Richard Rademacher, Hipstedt



Kontakte

Bethlehemgemeinde Hipstedt

Bahnhofstraße 9
27432 Hipstedt
Internet: www.kirche-hipstedt.de

Kirchenvorstand:

Gerda König, 1.Vors., Tel.: 04768/241

Pastor:

Michael Kardel, Tel.: 04768/264
Sprechzeit: Dienstag 16:00-18:00 Uhr
Email: michael.kardel@evlka.de

Küsterin:

Martina Pott, Tel.: 04768/519

Kirchenbüro:

Mittwoch: 16:30-18:00 Uhr
Tel.: 04768/264
Email: kg.hipstedt@evlka.de

Mitarbeiterin:

Ina Monsees, Tel.: 04768/922 390

Ev.Kindergarten Geestekinder:

Tel.: 04768/920 090
Email: kita.hipstedt@evlka.de

Organist:

Klaus Steffens, Tel.: 04768/922 054

Posaunenchorleiterin:

Antje Brünjes, Tel.: 04768/264

Bücherei:

Hanna Brüning Tel.: 04749/8352

Fördererverein:

Rainer Lücken, 1.Vors., Tel.: 04768/522

Stiftung:

Uwe Monsees, 1.Vors., Tel.: 04768/9203234



Neumann Dachtechnik
Dach-, Holz- und Fassadenbau

Achterstraße 22
27432 Basdahl
Telefon 0172-43 76 729
E-Mail: neumann.dachtechnik@web.de

Bestattungsinstitut Michael Windhorst

Tag und Nacht
(0 47 68) - 4 52

Thebuerstraße 14
27616 Frelsdorf
Fax: (0 47 68) 7 67
Mobil: 0172 / 4 31 21 67



HIPSTEDT

Am Ende eine Übersicht

Neues Konfirmandenkonzept

Am **Samstag, den 02.09.2023** beginnt ein neues Konfirmandenkonzept gemeinsam mit der Kirchengemeinde Iselersheim mit einer Minifreizeit im Gemeindehaus Hipstedt als Start einer gemeinsamen Zeit. Am **Sonntag, den 03.09.2023** ist dann gemeinsamer Begrüßungsgottesdienst in der Kirche, in dem Simon Laufer und Michael Kardel dann ihre „Konfis“ mit hoffentlich vielen Gemeindemitgliedern beider Kirchengemeinden vorstellen.

Erntegottesdienst in Frelsdorf

Am **10.09.2023** laden wir zum **plattdeutschen Gottesdienst** nach Frelsdorf ein, den Lektor Friedrich Metscher im Heimathaus halten wird.

Der andere Gottesdienst

Am selben Tag abends laden wir um 19.00 Uhr ein zum Thema: **Sonntag to go - wie wir am Montag noch fresh sind** - und freuen uns, mit euch einen ebenso freshen Gottesdienst zu feiern und danach hinterher an der Bar treffen.

Gemeindeabende für Jede/n

Es macht echt Freude, mit Musik, einem Input, Austausch und geselligem Zusammensein bei Wein und Gebäck einmal im Monat Freitagabends 19.30 Uhr die Woche ausklingen zu lassen. Darum seid dabei: am Freitag, 15. September:

„**Innere Zufriedenheit statt Stress**“
am Freitag, 20. Oktober:

„**Filmabend**“
am Freitag, 10. November:

„**Entdecke dein persönliches Potential**“
mit Angebot zum Gabenseminar am Wochenende

Familiengottesdienst Erntedanktag

Am **01.10.2023** ist Erntedanktag mit der Feier eines Familiengottesdienstes um 11.00 Uhr in unserer Kirche. Wir laden Klein und Groß ein, um zu danken für die wunderbaren Dinge, die wir aus Gottes Schöpfung ernten können. Im Anschluss gibt es wieder ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus.

Frühstücksgottesdienst

Am 5. Sonntag im Monat Oktober, am **29. 10. 2023** wollen wir wieder um 10.00 Uhr zu einem Frühstücksgottesdienst mit gedecktem Tisch im Gemeindehaus einladen mit Thema und Austausch.

Regionaler Reformationsfeiertag

Am **31.10.2023**, dem Reformations-tag, findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst für die Region „OHIO“ in Oerel statt. Herzliche Einladung!

Laternenfest mit Andacht

Am Freitag, den **03.11.2023** lädt die Feuerwehr und Elternschaft zum Laternenfest mit Andacht in Hipstedt ein, dazu Umzug mit Treffen bei Bratwurst und Getränken an der Turnhalle.

Die stillen Tage des Jahres

Volkstrauertag Gottesdienst 11.00 Uhr
Buß- und Betttag 19.00 Uhr Andacht mit Abendmahl

Ewigkeitssonntag 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesung der Verstorbenen. Nachmittags Andachten mit dem Posaunenchor auf den Friedhöfen 14.00 Uhr Frelsdorf, 14.30 Uhr Hipstedt, 15.00 Uhr Heinschenwalde, 15.30 Uhr Neu-Ebersdorf.

GOTTESDIENSTE

In der Übersicht

Termin	Oerel	Hipstedt	Iselersheim	Oese
13. n. Trinitatis 1.-3. September	Sonntag, 10.00 Uhr Goldene Konfirmation Ln M. Hannemann/ Präd. P. Riggers	Sonntag 11.00 Uhr KU8 Begrüßungs- Gottesdienst Hipstedt und Iselersheim P. Kardel/ P. Laufer	Sonntag 19.00 Uhr Abendgottesdienst Ln. v. Issendorff	Samstag, 14.00 Uhr Silberne Konfirmation Sonntag, 11.00 Uhr Goldene Konfirmation Pn. Ockuhn
14. n. Trinitatis 8. - 10. September	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung KU8 D. H. Bredehöft	Sonntag, 10.00 Uhr Plattd. Gottesdienst in Freisdorf Lek. Meischer 19.00 Uhr Der andere Gottesdienst „Sonntag to go – wie wir am Montag noch fresh sind“ P. Kardel und Team	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe 14.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung P. Laufer P. Laufer/ Sup. Stock u.a.	Sonntag, 11.00 Uhr GD mit Begrüßung KU8 und Taufe Pn. Ockuhn
15. n. Trinitatis 15. – 17. September	Sonntag, 10.00 Uhr Silb. Konfirmation Ln M. Hannemann/ D. H. Bredehöft	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst m. Taufe P. Kardel	Sonntag, 10.00 Uhr Silberne Konfirmation Parallel dazu Kindergottesdienst	Sonntag, 11.00 Uhr GD mit Begrüßung KU8 und Taufe Pn. Ockuhn
16. n. Trinitatis 22. - 24. September	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung KU4 D. H. Bredehöft	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst N.N.	Sonntag, 10.00 Uhr GD für Groß & Klein, P. Laufer 19.00 Uhr GD op platt Ln. U. Noetzelmann	Freitag, 18.00 Uhr „Abendbrot“-GD Sonntag, 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit „Kaffee inne Karik“ Pn. Ockuhn
Erntedanktag 29. September - 1. Oktober	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst, Hof von H.+A. Müller (Ebersdorf) Ln G. König	Sonntag, 11.00 Uhr Familiengottesdienst I. Monsees & Team	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst m.A. und Taufmöglichkeit P. Laufer Parallel dazu Kindergottesdienst	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst Pn Ockuhn
18. n. Trinitatis 6. - 8. Oktober	Sonntag, 10.00 Uhr Diam. Konfirmation Pn Ockuhn	Sonntag, 19.00 Uhr Abendgottesdienst m.A. P. Kardel	Fr., 11.30 Uhr Kita-GD 18.30 Uhr Feierabend- Gottesdienst	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst Präd. P. Riggers
19. n. Trinitatis 13 - 15. Oktober	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst Ln I.v.Issendorff	11.00 Uhr Gottesdienst Ln G. König	Freitag, 18.00 Uhr „Abendbrot“-GD Pn. Ockuhn	Freitag, 18.00 Uhr „Abendbrot“-GD Pn. Ockuhn
20. n. Trinitatis 20 - 22. Oktober	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst Ln I.v.Issendorff	11.00 Uhr Goldene Konfirmation P. Kardel		
Reformations- Feiertag 31. Oktober	Freitag, 17.00 Uhr Gottesdienst alternativ N.N.	Sonntag, 19.00 Uhr Gottesdienst zum Gabenseminar P. Kardel & Team	Dienstag, 10.00 Uhr: Regionaler Festgottesdienst in Oerel	
22.n. Trinitatis 3. - 5. November	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 19.00 Uhr Gottesdienst 19.30 Uhr Andacht m. Beichte und Abendmahl Ln G. König/ P. Kardel	Sonntag, 19.00 Uhr Gottesdienst Ln. U. Noetzelmann	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst Ln I. v. Issendorff
Drittletzter Sonntag des KJ. 10. – 12. November	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst N.N. 14.00 Uhr Andacht Barchel Lek. J. Rengers	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst Präd. S. Gaelings	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst m. A. und Taufangebot Pn. Ockuhn	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kranzniederlegung Pn Ockuhn
Volkstrauertag 17. – 19. November	10.00 Uhr Schulgottesdienst in Oerel D. Bredehöft	11.00 Uhr Gottesdienst m. A. P. Kardel	Freitag, 11.30 Uhr Kita-Gottesdienst Sonntag, 10.00 Uhr P. Laufer Parallel dazu Kindergottesdienst	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst Pn Ockuhn
Buß- und Betttag 22. November	9.30 Uhr Gottesdienst m.A. Pn Ockuhn	Familiengottesdienst Gottesdienstteam	Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst P. Laufer	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst Pn Ockuhn
Ewigkeitssonntag 26. November	Freitag, 17.00 Uhr Abendgebet nach Taizé Lek. I.v. Issendorff	11.00 Uhr Familiengottesdienst Gottesdienstteam	Sonntag, 19.00 Uhr Gottesdienst Lek. U. Noetzelmann	Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst Oeser Lektorenteam 15.00 Uhr FuB-Gottesdienst zur Begrüßung neuer MA J.Heidemann/ Pn.Ockuhn
1. Advent 1.– 3. Dezember				

Ein Sprung in der Schüssel

Es war einmal eine alte chinesische Frau, die zwei große Schüsseln hatte. Diese hingen an den Enden einer Stange, die sie über ihren Schultern trug. Eine der Schüsseln hatte einen Sprung, während die andere makellos war. Am Ende der langen Wanderung vom Fluss zum Haus der alten Frau, enthielt die eine Schüssel stets die volle Portion Wasser, die andere war jedoch immer nur noch halb voll. Zwei Jahre lang geschah das täglich. Die alte Frau brachte nur anderthalb Schüsseln Wasser mit nach Hause. Die makellose Schüssel war natürlich sehr stolz auf ihre Leistung. Die arme Schüssel mit dem Sprung schämte sich aber wegen ihres Makels und war betrübt, dass sie nur die Hälfte dessen verrichten konnte, wofür sie gemacht worden war.

Nach zwei Jahren, die ihr wie ein endloses Versagen vorkamen, sprach die Schüssel zu der Frau: „Ich schäme mich so wegen meines Sprunges, aus dem den ganzen Weg zu deinem Haus immer Wasser läuft.“ Die alte Frau lächelte: „Ist dir aufgefallen, dass auf deiner Seite des Weges Blumen blühen, aber auf der Seite der anderen Schüssel nicht? Ich habe auf deiner Seite des Pfades Blumensamen gesät, weil ich mir deiner Besonderheit bewusst war. Nun gießt du sie jeden Tag, wenn wir nach Hause laufen. Zwei Jahre lang konnte ich diese wunderschönen Blumen pflücken und den Tisch damit schmücken. Wenn du nicht genauso wärst, wie du bist, würde diese Schönheit nicht existieren und unser Haus beehren.“ (Asiatische Weisheit, Autor unbekannt)

Mir ist diese Geschichte begegnet, die auf so wunderbare Art und Weise beschreibt, wie wir mit scheinbar kleinen Dingen, Großes bewirken können. Selbst der vermeintliche Makel, das vermeintlich kleinste Talent, bringt Gutes und Schönheit hervor und schenkt Freu-

de.

Auch sehe ich in dieser Geschichte, dass das Zusammenwirken aller auch allen dient. Die einzelnen Talente werden im Zusammenspiel zum Dienst für alle: Die makellose Schüssel dient der Versorgung mit Wasser für die Frau. Die Frau wiederum hat das Talent, zu sehen, was die kaputte Schüssel für Potenzial hat, so dass sie die Samen pflanzt. Und dadurch bringt die Schüssel mit dem Sprung diese wunderschönen Blumen hervor

Gott hat jedem einzelnen von uns eine Gabe geschenkt, ob sichtbar und auffällig, ob zurückhaltend und dienend. Und wenn wir unsere Begabungen zusammenbringen, gemeinsam arbeiten, dann vervielfacht sich unser Wirken und Handeln.

Dein Talent, dein Ehrenamt wird gebraucht!

Blicke ich auf meine Mitarbeit im Team für den Familiengottesdienst und auf mein Talent, so ist mein „Sprung in der Schüssel“ sicher der des Impulsgebers: das Team zusammenrufen und eine Idee hineinzubringen. Doch durch das Zusammenwirken der einzelnen Teamer, die mit so unterschiedlichen Talenten ausgestattet sind, wird es zum großen Ganzen. Zu dem Impuls findet sich gemeinsam ein Thema für den Gottesdienst, das dann ausgeschmückt wird: unsere kreativen Erzählerinnen haben in der Regel sofort eine biblische Geschichte vor Augen und Ideen zur Umsetzung, die Musiktalentierten haben die passenden Lieder gleich im Blick, weil sie die Texte im Ohr haben und den Rhythmus im Blut, den Bastel- und Dekoaffinen fällt sofort die Dekoration für die Kirche und Bastelangebote für



Kinder ein, unsere Leser bieten sich für Bibeltext und Gebet an und das Küchenteam organisiert ein Mittagessen passend für Familien. Das alles ist nur möglich, weil wir alle miteinander „arbeiten“.

Eines der Werbebilder der nächsten Kirchenvorstandswahl drückt es aus: Wir vertrauen einander und wissen um das Potenzial, was in unseren einzelnen Talenten liegt. Als Team kommen wir zusammen, gemeinsam überlegen wir, bewegen die guten Gedanken und Ideen. Es gibt frischen Wind, wenn man sich austauscht und es kommt Tiefgang in die Sa-

che durch die einzelnen Komponenten und durch Gottes Segen. Das Miteinander ist eine große Bereicherung.

Und unsere Gemeinden freuen sich immer wieder über Menschen, die ihre Talente entdecken und einsetzen: vom Besuchsdienst bis hin zum Kandidat für die Kirchenvorstandswahl im März 2024, vom Kindergottesdienst (übrigens eine „Erfindung“ von Ehrenamtlichen) bis zum Seniorenkreis - Dein Talent, Dein Ehrenamt wird gebraucht - Sei dabei, sei gesegnet!

Ina Monsees

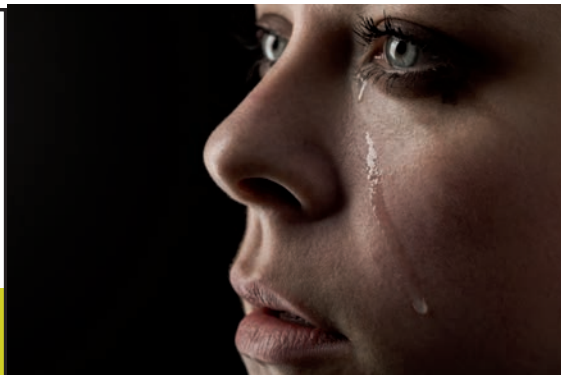

Die Sauhütte
Dorfstraße 7 · Hipstedt · Tel. 04768-353
www.sauhuette.de
www.ferienwohnung-matern.de
HOFCAFÉ - BIERGARTEN
FERIENWOHNUNG

Das ideale Ausflugsziel

z.B. für Ihre Fahrradtour
oder einfach mal so!

- Hofcafé Innenplätze für 35 Personen
- Hofcafé Außenplätze für 40 Personen
- Streichelzoo für unsere kleinen Gäste
- Kaffee & hausgemachte Kuchen/Torten

Öffnungszeiten: Freitags ab 14.30 Uhr,
samstags und sonntags ab 9.30 Uhr und nach Vereinbarung.



Den Abschied für immer vergisst man nie.

Liebevolle Abschiede spenden Trost.

Hüller
BESTATTUNGEN SEIT 1918

04765 / 830 510 Oerel
04761 / 92 45 40 Bremervörde
muellerbestattung@web.de



Spaß und Herausforderung: Mit dem Projektchor auf dem Kirchentag



Der Kirchentag lebt von Menschen, die mitmachen. Sie gestalten Programm. Sie bringen eigene Ideen ein. Sie machen den Kirchentag zu dem, was er ist.

Als ich in der Bremervörder Zeitung den Artikel über einen Projektchor für den Kirchentag in Nürnberg las, war ich nicht ganz sicher, ob hier auch Menschen wie ich angesprochen sind. Viel zu alt, keine Gesangserfahrung und dann nach Nürnberg, das ist doch katholisch, oder? All diese Bedenken wurden zur Seite gestellt und die Versuchung Kirchentag mal wieder richtig erleben, überwog. Gemeinsam mit Menschen, die verschiedenen Ansichten, Alter und Erwartungen haben. In der einer Gemeinschaftsunterkunft, langer Busfahrt, Isomatte, Schlafsack und fröhlichem Frühstück. Eine echte Herausforderung eben, „Back to the Roots“.

Unter der Leitung von Kreiskantorin Imke Weitz wurde ein Musikprogramm eingeübt, das in Fürth und Nürnberg aufgeführt werden sollten. Schon beim Einsingen bekam

Das fränkische Bierfest fand parallel statt

ich einen Eindruck vom Kirchentag, ganz verschiedene Leute, Jung und Alt, mit und ohne Gesangserfahrung, Kirchentagsgänger und Neulinge. Also genau die Mischung, die einen Kirchentag ausmacht, eben pralles Leben. Schon die Proben haben unheimlich viel Spaß gemacht, vielen Dank Imke.

Kreisjugenddiakon Christian Meyer hatte einen Reisebus organisiert und los ging es. In Nürnberg angekommen, ging es in die verschiedenen Unterkünfte, ob privat, Wohnwa-

gen, Hotel oder in die Schule, 2. Stock Klassenraum Nr. 102- herrlich. Nach dem Ankommen ging es zur Eröffnungsfeier auf dem Platz in die Innenstadt und natürlich lief uns als erstes Markus Söder über den Weg, ist ja gebürtiger Nürnberger. Jetzt waren wir mitten drin, statt nur dabei. Es ist schon eine besondere Atmosphäre, die einem Kirchentag inne wohnt, irgendwie friedlich und dabei sehr fröhlich, mit einem Hauch von Aufbruchsstimmung, wenn auch nicht mehr so politisch wie bei meinem ersten Kirchentag 1982 in Hamburg. Keine „letzte Generation“ oder „Friday for Future“. Leider wurde auch nicht mehr so kontrovers diskutiert oder Themen wie Missbrauch in der Kirche angefasst.

Wir hatten jeweils um die Mittagszeit unseren Auftritt und damit genug Zeit den Kirchentag voll und ganz für unsere eigenen Interessen zu nutzen. Und hier erfüllt der Kirchentag alle

Erwartungen, sei es Podiumsdiskussionen mit Eckhard von Hirschhausen, Olaf Scholz, Friedrich Merz, Annalena Baerbock oder Räume der Stille, Gottesdienst im Wald, Workshops oder einfach nur den Markt der Möglichkeiten besuchen. Das Angebot ist groß, jeder konnte sein persönliches Programm gestalten und abends miteinander teilen. Genau diese Gespräche, in der U-Bahn, auf den Plätzen, Cafe oder in der Kneipe machen den Kirchentag aus. Es passt auch zu Bayern, dass das Fränkische Bierfest parallel zum Kirchentag stattfand. Austausch der Kulturen halt.

Es hat unheimlich viel Spaß gemacht, diesen Kirchentag gemeinsam mit netten Menschen zu erleben, die wie ich, Freude am Singen und auch Neugierde in sich haben. Selbst die Busfahrt über elf Stunden wurden sinnvoll genutzt, sei es mit singen, schnacken oder die Augenpflege.

Der Kirchentag 2025 findet übrigens in Hannover statt und das ist ja quasi vor der Haustür.

Text und Bilder: Hans Kück



Erstes OHIO-Tauffest war ein voller Erfolg



Sechs Tauffamilien und zahlreiche Teilnehmer aus der ganzen OHIO-Region kamen an der Alfstedter Mühle zum ersten OHIO-Tauffest zusammen. *Fotos: Ina Monsees*

In vielen Gemeinden haben Tauffeste an besonderen Orten inzwischen Tradition und auch wir als OHIO-Region möchten gerne eine solche Tradition schaffen. Und der Auftakt ist gemacht! Am letzten Juli-Wochenende haben wir miteinander einen ersten Taufgottesdienst an der Alfstedter Mühle gefeiert. Zwar nicht bei strahlendem Sonnenschein, aber zumindest bei trockenem Wetter haben wir an der Mehe sechs Kinder getauft.

Eine bunte und bewegte Feier war das! Mit Entenangeln und Spiele für die ganz Kleinen (weil eine Stunde still sitzen, manchmal doch anstrengend ist), mit drei Taufstationen für die Tauffamilien (von Gottes Segen beschirmt, gings für die PatInnen unter anderem ans Wasser schöpfen, ehe am kleinen Bootsanleger schließlich getauft wurde), mit guten Impulsen rund um die Taufe für die 120 Besu-

cherInnen an der Mühle und heißem Kaffee am Schluss.

Ich sage vielen Dank an alle, die dieses tolle Fest vorbereitet und daran mitgewirkt haben! Ganz besonders danke ich dem Mühlenverein für die Gastfreundschaft und den vielen helfenden Händen! Martin Henke und Harm Wurthmann für die Organisation und den Aufbau. Gerda König, Ursel Noetzelmann, Magdalene Hannemann und Gerd Stöber fürs Mitwirken im Gottesdienst. Yvette Brünjes für die musikalische Begleitung und alle Spontanität dabei! Uwe Monsees und Ina Monsees für die coolen Kinderaktionen. Man sieht: Auf dem Tauffest stand nicht nur OHIO drauf, sondern da war echt OHIO drin!

Ich bin gespannt, wo wir im nächsten Jahr unser Tauffest feiern werden! Sie vielleicht auch?

Esther Ockuhn



**ANRUFEN
und TERMIN
vereinbaren**

**0 47 61
92 59 402**

Köhlmann
Schlafkultur

**Ein Bett für
viele Lebenslagen**

Selbstständigkeit zu erhalten und möglichst lange im eigenen Zuhause zu bleiben, ist mit unseren Komfortbetten möglich. Die Einzel- oder Duobetten mit hoher Funktionalität lassen sich individuell anpassen, so dass sie optimal die aktuellen und zukünftigen Bedürfnisse erfüllen.

KIRCHNER

Stufen des Lebens – ein Angebot für ganz OHIO

Wir alle sind in unserem Leben unterwegs, suchen ein Ziel, für das es sich zu leben lohnt. Unser Lebensweg verläuft in Stufen; solche, die schwerfallen und solche, die wir nicht gehen wollen und doch müssen. Und es gibt Stufen, die uns in die Tiefe führen, in der wir neue Erfahrungen machen.

Krisen gehören auch dazu. Sie bahnen sich manchmal langsam und unmerklich an oder stürzen plötzlich über uns herein wie ein Gewitter. Dann spüren wir, wie brüchig der Boden ist, auf dem wir stehen. Da geht es um Abschied und Neuanfang und die Chance, an ihnen zu wachsen und zu reifen.

In einem neuen Angebot will die Kirchengemeinde Hipstedt für die Region OHIO an 4 Abenden mit den Teilnehmenden entdecken, wie biblische Texte anhand gestalteter Bodenbilder für unsere Lebensstufen Bedeutung gewinnen können – dabei geht es weniger um Wissen. Glauben und Leben werden miteinander in Beziehung gebracht. Ein Vorwissen ist nicht nötig.



Durch Krisen reifen – Mit Elia auf dem Weg

Elia, ein kraftstrotzender Prophet, gerät in die Krise – und geht als Gereifter aus der Krise hervor. Mit Elia auf dem Weg lässt sich lernen: Ein Leben ohne Krisen gibt es nicht – aber es gibt Wege durch und aus der Krise, auf dem wir reifen und wachsen.

Der Kurs beginnt am **20. September um 19.30** Uhr im Hipstedter Gemeindehaus.

Anmeldung bei *Andrea und Reinhold Schröder*

Elbinger Straße 9

27616 Frelsdorf

Tel.: 04749-102719

Email: besserisdat@t-online.de

oder *Gerda König,*

Stremelsheide

27432 Heinschenwalde,

Tel.: 04768-241

Email: gerda.koenig52@web.de

oder im Kirchenbüro

Tel.: 04768-264 Email: kg.hipstedt@evlka.de



LK 24 HOPE

07. – 09. MÄRZ 2024
KARLSRUHE

Hope – Hoffnung

**Das ist die Überschrift des Willow-Creek-Kongresses
im März 2024 in Karlsruhe.**

**Willow Creek ist eine bekannte Gemeinde in der Nähe von
Chicago / USA. Seit vielen Jahren gehen von dort
Inspirationen und Ideen für Ortsgemeinden weltweit aus.
Hast du Lust, Willow Creek kennenzulernen und neue Ideen
für die Gemeindegemeinschaft zu bekommen?**

**Wir würden gerne mit einer OHIO-Reisegruppe
den Kongress besuchen.**

**Noch bis zum 30. September gibt es einen
Frühbucher-Rabatt.**

**Melde dich doch bei Interesse möglichst bald bei
simon.laufer@evlka.de / 04769/410.**

ISELERSHEIM

Das war so los



Einiges los war bei den Senioren unserer Gemeinde in den letzten Monaten. Eine Kutsch-Tour mit Gerhard Rademacker nach Armstorf ließ sich die unternehmungslustige Gruppe auch von Wind und Wetter nicht nehmen (Bild oben). Weitere Höhepunkte waren das Grillfest (Bild unten links) und ein Vortrag mit der Ukrainerin Maryna Kasper über Hilfsprojekte für ihr Heimatland (unten rechts).

In einem gut besuchten Gottesdienst unter der Leitung von Ursel Noetzelmann sang der Landfrauenchor von Birgit Lackner (rechts oben) und begeisterte die Besucher.

Und dann wurden noch eine Reihe von Kindern des Kindergartens Schmetterlingswiese verabschiedet und für ihre Schulzeit gesegnet (Bilder von Kerstin Hartmann rechts unten).



Save the Date:

Am Samstag, 28. Oktober lädt die Kirchliche Stiftung ein zum **Konzert mit dem „Chor Unikum“** unter der Leitung von Irina Nesterenko aus Gnarrenburg.



DURCHSTARTEN - TOP ARBEITGEBER DER REGION SUCHT:

Gehen Sie mit uns in eine sichere Zukunft!

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir
selbstständig und verantwortungsvoll arbeitende

- **Metallbauer m/w/d Fachrichtung Konstruktionstechnik**
Einsatz je nach Fähigkeiten und Wunsch bis hin zum Vorarbeiter!
- **Auszubildende m/w/d zum Metallbauer**
Fachrichtung Konstruktionstechnik

Kommen Sie in unser Team - schaffen Sie Sicherheit für Ihre Zukunft!

Wir bieten eine top Bezahlung, flexible Arbeitszeiten, diverse Aufstiegsmöglichkeiten. Rufen Sie uns an Tel. 04766-1494 oder schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an kevin.peimann@peimann-metallbau.de
Wir freuen uns auf Sie!

25 Jahre
Qualität in Metall

Peimann
Treppen Geländer Zäune
Edelstahlarbeiten
BP Metallbau

Bremervörder Str. 48 · 27432 Basdahl · Tel. 0 47 66 / 14 94
www.peimann-metallbau.de · info@peimann-metallbau.de

Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen in der Online-Ausgabe nicht enthalten.

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen in der Online-Ausgabe nicht enthalten.

Gabendank

Wir danken für die Gaben von Februar bis April

Kollekten: € 271,61;

Gemeindearbeit: € 228,00;

Stiftungskanne: € 24,60;

Geburtstagsdank: € 170,00;

Dank anl. Jubelhochzeiten: € 100,00;

Beerdigungsdank: € 360,00;

Seniorenachmittag: € 87,00;

Spende für die Ukraine: € 132,50;

Spende für die eigene Gemeinde: € 8,00;

Insgesamt: € 1381,71

Stand: 03.08.2023

*Wir sagen herzlich
"Dankeschön"!*

Kontakte

So erreichen Sie uns:

Ev. luth. Kirchengemeinde Iselersheim:

Iselerstr. 6, 27432 Iselersheim
Internet: www.kirche-iselersheim.de
E-Mail: kg.iselersheim@evlka.de

Kirchenvorstand:

Vorsitzende Ursel Noetzelmann
Tel.: 04769/1054

Kirchenbüro/Sekretärin Bärbel Vogt:

Donnerstag, 9 bis 13 Uhr
E-Mail: kg.iselersheim@evlka.de
Tel.: 04769/410

Pastor:

Simon Laufer
Tel.: 04769/410 o. 0176/78910991
E-Mail: simon.laufer@evlka.de

Kirchliche Stiftung:

Reinhard Brünjes,
Vorsitzender des Stiftungsvorstandes
Lindauer Str. 124, 27432 Bremervörde
Tel.: 04761-4517
mail: reinhard.brueenjes@ewetel.net

Bankverbindungen:

Kirchengemeinde:

Kirchenkreisamt Bremervörde-Zeven
Volksbank eG OHZ (BIC GENODEF1OHZ)
IBAN DE93 2916 2394 3009 0202 00
Bitte angeben: Für KG Iselersheim

Stiftung:

Volksbank eG OHZ (BIC GENODEF1OHZ) IBAN:
DE72 2916 2394 3016 6667 00

Das 1x1 der Sterbebegleitung Einladung zum „Letzte Hilfe Kurs“

„Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit, die auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.“ So beschreibt der Ambulante Hospizdienst des Kirchenkreises Bremervörde-Zeven das Anliegen des „Letzte Hilfe Kurses“, der am Samstag, 13. September, von 9-13 Uhr im Gemeindehaus in Oese stattfindet.

Kursinhalt

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht angesprochen. Wir thematisieren mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sein können und wie wir bei der Lindering helfen können. Wir überlegen abschließend gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen.

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum 08.09.2023 unter kg.oese@evlka.de an! Eine Kursgebühr wird nicht erhoben.



LETZTE HILFE

Letzte Hilfe Kurse
Am Ende wissen, wie es geht.

Wir vermitteln das „kleine 1x1 der Sterbebegleitung“:
Das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende.

www.letztehilfe.info / kontakt@letztehilfe.info

DAS ORIGINAL
Nur echt mit diesem Logo.

OESE

Aktuelles und Kommandes

Kurz und bündig

„Werden in Oese eigentlich keine Gottesdienste mehr gefeiert?! In den kirchlichen Nachrichten steht immer nichts...“ Von verschiedener Seite werden wir – der Kirchenvorstand – darauf immer wieder angesprochen. Doch! In Oese werden regelmäßig Gottesdienste gefeiert! Dreimal im Monat! Mindestens! Daran hat sich nichts geändert! Geändert hat sich allerdings die Übersicht in der Bremervörder Zeitung! Alle Gottesdienste aus der Region sind in den kirchlichen Nachrichten unter der Rubrik OHIO zusammengefasst. Oder sollten es sein... Unter „OHIO“ sehen Sie, wo in der Region Gottesdienste stattfinden: In Oese, in Hipstedt, in Iselersheim und in Oerel. Unter „Oese“ finden Sie in den kirchlichen Nachrichten nur die Termine, die allein für Oese wichtig sind.

Wenn Sie also das nächste Mal in den kirchlichen Nachrichten unter „Oese“ den Gottesdienst vermissen, schauen Sie bitte unter „OHIO“. Dort werden Sie fündig! Apropos Gottesdienste: Wir suchen für unseren Erntedank-Gottesdienst (1. Oktober) kreative Menschen, die Lust haben, unsere Kirche zu schmücken. Wenn das was für Sie wäre, melden Sie sich bitte bei Janin Peimann im Büro!

Wenn Sie sich ins Büro aufmachen, wird Ihnen auffallen: Das Pfarrhaus ist wieder frei. Ab sofort steht es neu zur Vermietung. Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie uns – den Kirchenvorstand – an! Oder schnacken Sie es gerne auch weiter!

Kirchengemeindeverband OHIO-Oerel-Hipstedt-Iselersheim-Oese

OHIO: Heute, „Abendbrot“-Gottesdienst mit Projektchor - Pn. Ockuhn (Oese); So., 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Dn. E. Nolte) in Oerel.

Und last but not least freuen wir uns, dass am Samstag, den 25. November, nach langer Zeit wieder ein Stiftungskonzert stattfinden wird. Der Chor belCanto aus Kuhstedt wird bei uns zu Gast sein. Der Chor stellt einen Querschnitt aus seinem Repertoire vor. Das Konzert vorm Ewigkeitssonntag findet in der Kirche statt und beginnt um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Im Gespräch mit ...
Susanne Linke-Pohl

Stellst du dich bitte kurz vor?

Mein Name ist Susanne Linke-Pohl und ich bin die Schulleiterin der Hermann von Issendorf Schule in Basdahl. Ich habe einen Sohn und lebe, da ich verwitwet bin, mit meinen Hunden alleine auf einem Resthof in Ostersode. Nach meinem Studium kam ich 1989 nach Basdahl mit Herrn Elend als Schulleiter. Damit begann eine gemeinsame Zeit, in der ich immer wieder an die beeindruckende Persönlichkeit von Herrn Elend denke. Ich habe viel von ihm gelernt. Seit 2015 bin ich nun Schulleiterin und habe bis jetzt 34 Jahre an dieser Schule verbracht.

Das ist eine lange Zeit. Was hält dich in Basdahl?

In Basdahl habe ich mich immer wohlfühlt, weil mir die Vertrautheit mit den verschiede-



nen Menschen und Institutionen immer eine Sicherheit im Leben gegeben hat. Das hat sich insbesondere auch in persönlichen Krisenzeiten, z.B. bei Krankheit und Verlust, gezeigt. Als es mir z.B. einmal sehr schlecht ging und ich im Krankenhaus lag, war es eine Krankenschwester aus Basdahl, die für mich da war und zwei Frauen aus Oese, die viel gestützt haben.

Was hat sich in den Jahren im Schulalltag verändert?

Was ich in den Jahren beobachten konnte, war, dass der persönliche Kontakt zu den Eltern und Schülern ursprünglich stärker war. Die Verantwortlichkeit war größer: So fanden viele gemeinsame Aktionen statt. Heute ist die Zeit oft knapp und die Menschen sind vielfach mit eigenen Dingen beschäftigt und kommunizieren weniger miteinander.

Welche Berührungspunkte gibt es denn überhaupt mit der Oeser Kirchengemeinde?

Die Verbindung zur Oeser Kirchengemeinde ist ein gewachsener Bestandteil in unserer schulischen und meiner persönlichen Arbeit, so z. B. gemeinsame Einschulungsgottesdienste und die Wanderung zu Weihnachten nach Oese mit einem anschließenden Gottesdienst. Viele Menschen aus der Kirchengemeinde unterstützen und unterstützen unsere Arbeit. Ich denke da z. B. an unsere ehemalige pädagogische Mitarbeiterin Magdalene Hannemann und aktuell an Christiane Schult, die uns im Ganztage unterstützt. Mein Sohn besuchte lange Jahre den Christophorus-Kindergarten in Basdahl, nahm an den Kinderfreizeiten der FuB Oese teil und machte auch die Juleica-Ausbildung dort. Noch heute sind diese Erlebnisse präsent.

GARDINEN SERVICE

André Dohrmann



Vereinbaren Sie einen
kostenlosen Beratungstermin.

**DEKOSTOFFE • PLISSEES
SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZSYSTEME
REINIGUNG VON GARDINEN • PLISSEE-REPARATUR**

Ringstedt · Große Loge 54 · 27624 Geestland
Tel. 04708 921699 · Fax 04708 921601 · Mobil 0151 16128793

beraten | ausmessen | verkaufen | dekorieren

Was bedeuten dir persönlich Glaube und Kirche?

Für mich sind mit den Jahren Kirche und der Glaube immer wichtiger geworden. In jungen Jahren ist so Vieles selbstverständlich und je älter ich werde, umso dankbarer werde ich für das Gegebene. So fahre ich jeden Freitag auf den Friedhof in Worpswede und pflege das Familiengrab und sage in der Kirche auch Danke: für Gesundheit, dafür das die Arbeit gut gelaufen ist und dafür, dass ich richtige Worte gefunden habe. Ich bitte dann auch um Kraft für die kommende Woche, für den Schutz meines Sohnes und dafür, richtige Lösungen für die Aufgaben zu finden. Gerne sehe ich am Sonntag auch die evangelischen Gottesdienste im Fernsehen. Hier berichten ganz verschiedene Pastoren von Gedanken und Themen, die im menschlichen Zusammenleben wichtig sind und mir immer wieder auch neue Denkanstöße geben.

Was wünschst du dir für die künftige Zusammenarbeit?

Für die kommenden Jahre wünsche ich mir, dass alle weiterhin so gut und unproblematisch miteinander kommunizieren und Lösungen suchen und finden. Dass wir insgesamt im Gespräch bleiben, uns als Mensch sehen, nicht nur als jemanden, der eine Aufgabe zu erfüllen hat. Diese Achtung vor dem anderen lässt die Dinge in unterschiedlichen Facetten erscheinen. Ich wünsche mir, wenn ich im nächsten Jahr in Rente gehen werde, eine neue Schulleitung, die die Arbeit in Basdahl mit den Menschen und Vereinen weiterträgt. Denn diese Schule ist ein guter und sicherer Lernort für Schüler.

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen in der Online-Ausgabe nicht enthalten.

Kasualien

Mai bis Juli

Aus Datenschutzgründen in der Online-Ausgabe nicht enthalten.

Körper, Geist und Seele

In der westlichen Philosophie spricht man vom Körper, also dem was man fassen kann. Dann der Geist, ist eher das Denken, die Worte. Und die Seele sind mehr die Emotionen und die Gefühle.

Genau deshalb kam der Gedanke auf einen Projektchor zu starten. Es wurde die Werbetrömmel gerührt und zum ersten Termin erschienen doch erstaunlich viele Leute und zum Schluss war es ein gut besetzter gemischter Chor.



Als Chorleitung konnte Petra Siering gewonnen werden. Im April ging es los und die Überraschung stand so manchem im Gesicht geschrieben: „Du auch hier? Ja, ich habe auch noch nie in einem Chor gesungen. Was singe ich Sopran, OK wenn du es sagst.“ Gerade diese Neugierde und Unbedarftheit hat sehr viel Spaß gemacht. Halt offen sein für was Neues. So wurden an 6 Abenden verschiedene Lieder geübt, die vorgetragen aber auch gemeinsam mit der Gemeinde gesungen werden sollten. Der Chor wollte dann die erlernten Lieder im Rahmen eines Abendbrotgottesdienstes vortragen und das Abendbrot sollte in Form von gegrillten Würsten und Salaten eingenommen werden. Einem wunderschönen Abend stand nichts im Wege, sogar das Wetter spielte mit. Es war alles angerichtet.

Beim Einsingen kam Doris die Idee beim ersten

Lied: „Halt mal! Dich kenn ich doch“ auf zu stehen und die Besucher mit einem freundlichen Winken zu diesem Gottesdienst bildlich einzuladen. Dies war der Beginn eines besonderen Gottesdienstes. Alle fühlten sich eingeladen und waren mittendrin.

Zum Ende des Gottesdienstes konnten sich alle von Pastorin Ockuhn segnen lassen, nach anfänglicher Zurückhaltung wurde dieses Angebot gerne angenommen. Mich persönlich hat diese Segnung sehr erreicht und war ein besonderer Abschluss des Gottesdienstes. Gesättigt in Geist und Seele ließen wir draußen den schönen Abend bei Bratwurst und Salate ausklingen.

Nochmals vielen Dank an alle die diesen Abend mitgestaltet und mit fleißigen Händen geholfen haben. Es hat uns so viel Freude bereitet, dass für den Herbst nochmals ein Projektchor geplant ist. Petra Siering hat wieder zugesagt und hoffentlich finden sich wieder begeisterte Menschen zum Singen.

Text Hans Kück, Fotos Heinz Lerner



Auf einen Blick

Kollekten

Gaben im Mai 2023

Kollekten	392,43€
Für eigene Gemeinde	226,87€
Seniorenkreis	80,00€
Spende, Dank	30,00€
Kirchenführung	164,60€
Insgesamt	893,90€

Gaben im Juni 2023

Kollekten	432,12€
Für eigene Gemeinde	125,12€
Seniorenkreis	57,50€
Insgesamt	614,74€

Gaben im Juli 2023

Kollekten	109,28€
Für eigene Gemeinde	36,00€
Spende, Dank	250,00€
Kirchenführung	30,00€
Insgesamt	425,28€

Stand 14.07.2023

Terminübersicht

Bitte achten Sie auch auf kurzfristige Informationen in der Tagespresse.

September

Mi	13.09.2023	
	19.30	Kirchenkneipe im Gemeindehaus
Di	26.09.2023	
	15.00	Seniorenachmittag im Gemeindehaus

Oktober

Mi	11.10.2023	
	19.30	Kirchenkneipe im Gemeindehaus
Di	24.10.2023	
	15.00	Seniorenachmittag im Gemeindehaus

November

Mi	15.11.2023	
	19.30	Kirchenkneipe im Gemeindehaus

Dezember

Di	05.12.2023	
	15.00	Seniorenachmittag mit Weihnachtsfeier im Gemeindehaus

Kontakte

Und so erreichen sie uns

Kirchenbüro:

Janin Peimann
Donnerstags:
Von 10.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 04766-343
Neu Oese 9
Email: KG.Oese@evlka.de

Pastor:

Pastorin Esther Ockuhn
Tel.: 04761-924824
Email: esther.ockuhn@evlka.de

Kirchenvorstand:

Frank Burfeind, Tel.: 04766-1465
Helmut Hinsch, Tel.: 04766-332

Doris Brünjes, Tel.: 04766-1232
Ingeborg Kück, Tel.: 04766-1230
Vanessa Fleckenstein, Tel.: 04766-820709

Spenden für die Kirchengemeinde Oese

sind möglich auf das Konto des
Kirchenamts in Stade:
IBAN DE93 2916 2394 3009 0202 00
BIC GENODEF1OHZ
Verwendungszweck:
„KG Oese Kirchgeld, Name und Adresse“

Homepage:

<https://kircheoese.wir-e.de>

Facebook:

<https://www.facebook.com/profile.php?id=100091084232184>

Instagramm:

https://instagram.com/kirche_oese?igshid=YmMyMTA2M2Y=



Sonne in den Tank -

Photovoltaik und Elektromobilität Intelligent kombinieren

- für Ihr Eigenheim
- für Gewerbe und Industrie

Jetzt informieren!

Ladestation für Ihren Fuhrpark!

- Installation und Inbetriebnahme durch VA.



VA Elektrotechnik GmbH & Co. KG
Gewerbekamp 1
27432 Oerel

Mail: info@va-et.de Tel. 04765-8310200
Web: www.va-et.de Fax 04765-8310201

Seit vielen Jahrzehnten

PRÄGEND IM BAUGESCHEHEN.



Hoch- und Tiefbau
Ingenieurbau
Schlüsselfertigbau

Dietrich Schröder GmbH & Co. KG
Dietrichstr. 1 | 27432 Bremervörde
Telefon: 04761 888-0
E-Mail: info@dschröder-kg.de
www.dschröder-kg.de



MSP Steuerberatungsgesellschaft PartG mbB Murn · Mahler · Sylvester · Söder & Partner



Büro Basdahl

Bremervörder Str. 26
27432 Basdahl

☎ 0 47 66 / 8 21 70

Büro Bremervörde

Vorwerkstr. 7
27432 Bremervörde

☎ 0 47 61 / 9 23 92 90

Büro Osterholz-Scharmbeck

Mühlenkampstraße 7
27111 Osterholz-Scharmbeck

☎ 0 47 91 / 76 49

info@steuerberater-msp.de

steuerberater-msp.de